

Tour des Grauens – DGB klärt auf!

Mit einer Bustour unter dem Motto: „Tour des Grauens“, zu der Abgeordnete des Deutschen Bundestages, Landtagsabgeordnete und Medienvertreter eingeladen waren, eröffnete der DGB Augsburg zusammen mit seinen angeschlossenen Gewerkschaften die Betriebsratswahlen 2010.

DGB Vorsitzender **Helmut Jung** wies die „Mitreisenden“ darauf hin, dass das Unwort des Jahres „Betriebsratsverseucht“ leider immer noch in vielen Köpfen von Unternehmern real existiert.

Anhand mehrerer Beispiele berichteten Gewerkschaftsvertreter **Christiane de Santana** (IG Metall) **Karl Bauer** (IG Bau) und **Torsten Falke** (IGBCE) wie vielfach Betriebsratswahlen in Betrieben unterbunden werden. Unternehmer die sonst auf die Einhaltung von Gesetzen drängen, verweigern ihren Arbeitnehmern oftmals Grundrechte der deutschen Betriebsverfassung. Ein Skandal fanden auch **Dr. Linus Förster** (MdL, SPD) und **Heinz Paula** (MdB, SPD).

Vielfach berichteten die Gewerkschaftsvertreter darüber, dass Mitarbeiter die sich für die Wahl eines Betriebsrates einsetzten, mit fadenscheinige Gründen fristlos gekündigt werden.

Am Rande der Veranstaltung stellte IGBCE Bezirksleiter Torsten Falke das BR-Wahl-Mobil der IGBCE vor, dass in den nächsten Wochen für die Betriebsratswahlen werben soll.

Die Tour führte zu den Firmen

Borscheid & Wenig, Diedorf
Keimfarben, Diedorf
Humbaur, Gersthofen
Gruber-Bau, Augsburg
Lindermaier, Derching und
Dr. Grandel, Augsburg.

